



# AFRIKA

Probleme, Potenziale, Perspektiven

15. November 2019

ULRICH JOGER

Naturhistorisches Museum Braunschweig

**Von Klimawandel, Gewalt und großen Tieren:  
Dinosaurierforschung und Naturschutz in der Sahelzone**

22. November 2019

ERIK FRANK

Universität Lausanne

**Ameisen. Sozialverband und Fürsorge  
im Comoé-Park, Elfenbeinküste**

13. Dezember 2019

SANDRA FERRAKUTI

Afrika-Abteilung des Linden-Museums Stuttgart

**Das koloniale Erbe.  
Wie gehen wir heute damit um?**

17. Januar 2020

ELMAR STEURER

Hochschule Neu-Ulm

**Autonome Energienetzwerke als regionale  
Entwicklungschance für Afrika**

31. Januar 2020

CHRISTIAN HARTMANN

IHK-Nürnberg für Mittelfranken

**Das Bayern-Netzwerk Afrika der bayerischen IHKs**

**Jeweils**

**19:30 UHR**

**TOSCANASAAL DER RESIDENZ**

**Veranstalter: Forum Afrikazentrum der Universität Würzburg**

# Afrika – Probleme, Potenziale, Perspektiven

Vortragsreihe des Forums Afrikazentrum der Universität Würzburg WS 2019/20

**Im Wintersemester bietet das Forum Afrikazentrum drei Aspekte Afrikas an.**

*Die Zoologie ist in gegensätzlichen Dimensionen vertreten*

**Prof. Dr. Ulrich Joger**, Direktor des Naturwissenschaftlichen Museums Braunschweig, kümmert sich um das Schicksal der großen Tiere in Wüste und Savanne und berichtet daher:

**Von Klimawandel, Gewalt und großen Tieren: Dinosaurierforschung und Naturschutz in der Sahelzone. (15. 11. 2019, 19.30)**

Den Kontrast dazu stellt **Dr. Erik Frank** von der Universität Lausanne dar. Er stellt Arbeiten an der Forschungsstation der Universität Würzburg im Comoé-Nationalpark/Elfenbeinküste vor, bei denen er ein ungewöhnliches und fürsorgliches Verhalten bei einigen kriegerischen Ameisen entdeckte, das wesentliche Fragen des Zusammenlebens aufwirft:

**Ameisen. Sozialverband und Fürsorge im Comoé-Park, Elfenbeinküste. (22. 11. 2019, 19.30)**

*Die widersprüchlichen Aspekte von kolonialem Erbe und einer Rückgabe von Gütern*

Diese werden von **Dr. Sandra Ferrakuti**, der Leiterin der Afrika-Abteilung des Linden-Museums Stuttgart aufgenommen. Das Museum steht durch die Rückgabe der Witbooi-Bibel nach Namibia ja sehr weit vorn in dieser Diskussion:

**Das koloniale Erbe. Wie gehen wir heute damit um? (13. 12. 2019, 19.30)**

*Wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit werden in zwei Vorträgen angesprochen*

**Prof. Dr. Elmar Steurer** von der Hochschule Neu-Ulm berichtet über die Entwicklung von autonomen Energienetzwerken und deren Chancen:

**Autonome Energienetzwerke als regionale Entwicklungschance für Afrika. (17. 1. 2020, 19.30)**

**Christian Hartmann** von der IHK-Nürnberg für Mittelfranken beleuchtet die Chancen gezielter Zusammenarbeit und Förderung wirtschaftlicher Eigeninitiativen in Afrika:

**Das Bayern-Netzwerk Afrika der bayerischen IHKs. (31. 1. 2020, 19.30)**

Ort und Zeit: Toscanasaal der Residenz, 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.